

Krippe, Tagesmutter oder Stundenreduktion?

Beitrag von „Adios“ vom 1. Januar 2012 16:05

[Zitat von Susannea](#)

Sie sind eben einen Moment unbeaufsichtigt.

Nur dass du oder die Tamu Zuhause ggf. keine steile enge Hühnertreppe zu den Bettchen haben, die dann der eine oder andere auch mal runterpurzeln kann...

Bei uns waren es 12 1-3jährige mit 2 Erzieherinnen. Der Wickeltisch vor der Tür, was ich unpraktisch fand, aber naja...

Bei uns wurde auch nicht "nach Situation" entschieden, sondern der Ablauf war immer genau gleich. Incl. 30-45 Minuten stillsitzen im Stuhlkreis und nur bei schönem Wetter ca. 30-60 Minuten Garten, da das Umziehen ja solange dauert, dass es sich bei schlechtem Wetter nicht lohnt.

Dass auf den Infoabenden das krasse Gegenteil erzählt wurde, brauche ich nicht zu erwähnen.

Glücklicherweise haben wir es hinter uns, aber genau das war es, was es mir als Mutter so schwer gemacht hat, v.a. in der Phase, als mein Kind noch nicht sprechen konnte.

Es gehört einfach extrem viel Vertrauen dazu und so wie man an unmögliche Kollegen geraten kann, kann das eben auch mit den Kleinen passieren.